

Unterwegs mit den
Flusspiraten
auf der Suche nach dem
Regenwasser



Liebe Kinder,

dieses kleine Buch schenken euch EMSCHERGENOSSENSCHAFT und LIPPEVERBAND. Rund um die Flüsse Emscher und Lippe kümmern wir uns als Wasserwirtschaftsverbände um alles, was mit Wasser zu tun hat: Wir pumpen das Wasser ab, damit es keine Überschwemmungen gibt, wir reinigen es in Kläranlagen, wir haben große Becken gebaut, um das Regenwasser zu sammeln – und wir tun noch einiges mehr.

Vor allem aber bringen wir die Emscher und die Lippe und auch ihre Nebenläufe wieder in einen naturnahen Zustand. Dafür befreien wir Flüsse wie die Emscher aus ihrem Betonbett – und das Abwasser, das heute noch darin fließt, wird dann durch Röhren geleitet, die unterirdisch neben den Bächen verlegt werden.

Das alles ist eine spannende Sache. Es kostet viel Geld und dauert ziemlich lange – aber in einigen Jahren könnt ihr wieder dort spielen, wo es heute noch verboten ist.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen!

Die Flussmanager von EMSCHERGENOSSENSCHAFT
und LIPPEVERBAND

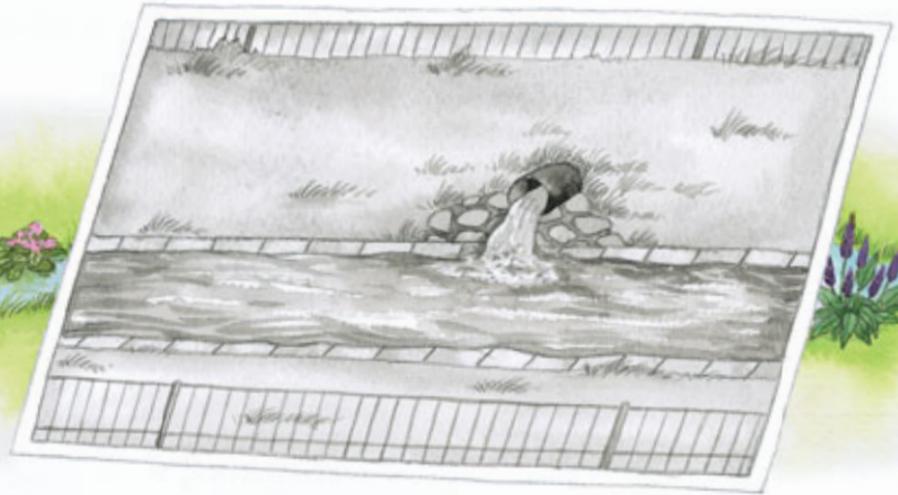
Unterwegs mit den Flusspiraten
auf der Suche nach dem Regenwasser



Eine Geschichte von
Thorsten Trelenberg

mit Bildern von
Birgitta Nicolas

Nach den letzten Regentagen machen sich Salim, Ariana und Kezia auf den Weg zum Fluss. Dort wollen sie einem Geheimnis auf die Spur kommen. Auf einem alten Foto kann man deutlich erkennen: Wenn es früher, also vor der Umgestaltung des Gewässers geregnet hatte, war viel mehr Wasser im Fluss als heute. Wie kann das denn sein?



Salim erinnert sich noch gut an die Umbauarbeiten am Fluss: „Heute wird ja ein Teil des Regenwassers zusammen mit dem Schmutzwasser aus der Industrie und den Haushalten in großen Rohren, die entlang des Flusses verlegt wurden, gesammelt und zur Kläranlage geschickt. Logisch, dass dieses Wasser nun dem Fluss fehlt.“



Bei der Siedlung am Fluss gibt es eine erste heiÙe Spur.
„Ich glaube, ich habe da etwas entdeckt!“, ruft Kezia.
Ob dieses Regenrohr vielleicht etwas mit dem Fall zu tun hat?



„Hallo, wer seid ihr denn?“, fragt eine freundliche Frauenstimme.
Salim antwortet aufgeregt: „Wir sind die Flusspiraten und sind auf der Suche nach dem Regenwasser.“ Die Besitzerin des Gartens heiÙt Astrid und öffnet ihnen lachend das Törchen.
„Oh, Piratenbesuch! Den bekommt man nicht alle Tage!“

„Kommt herein. Ich glaube, hier werdet ihr erfahren, was in unseren Gärten mit dem Regenwasser passiert, denn wirklich verschwunden ist es ja nicht.“ Astrid erzählt weiter: „Wir wollten nicht, dass das Wasser bei uns einfach in der Kanalisation abtransportiert wird. Dann steht es nämlich dem natürlichen Wasserkreislauf nicht mehr zur Verfügung und fehlt den Bächen und Flüssen.“



Wir haben uns beraten lassen und schnell wurde uns klar: Ein Teich muss her, der das Regenwasser auffängt!“



„Als fest stand, wie groß der Teich werden soll, wurde die benötigte Fläche abgesteckt“, erklärt Astrid.



„Beim Ausheben des Teiches half die ganze Familie. Schon dabei freuten wir uns alle auf den zukünftigen Tummelplatz für Vögel und Insekten, der hier entstehen sollte.“





„Überlaufendes Wasser kann so durch das hierfür angelegte Kiesbett einfach im Erdboden versickern und gelangt über das Grundwasser wieder in den Fluss.“ Die Flusspiraten sind von der Idee eines Gartenteichs hellauf begeistert. Kezia seufzt und sagt: „Ich hätte auch gerne so einen schönen Teich bei uns im Garten oder an unserer Schule.“

Salim platzt beinahe vor Neugier. „Aber was passiert, wenn es tagelang ganz viel regnet? Dann läuft der Teich doch bestimmt über und alles schwimmt weg, oder?“ Astrid kann Salim beruhigen. „Auch bei starken Regenfällen kann nichts passieren, denn um den fertigen Teich herum wurde ein Versickerungsring angelegt.“



Astrids Nachbar kommt hinzu. „Bei mir funktioniert es noch einfacher: Das Regenwasser wird über diese Rinne in eine Mulde geleitet und versickert dort schnell. Aber das ist noch nicht alles! An meiner Gartenhütte seht ihr eine Regentonne. Das aufgefangene Wasser nutze ich zum Blumen gießen. Damit schon ich die Umwelt und spare auch noch Geld.“

„Dass man so viel über den richtigen Umgang mit dem Regenwasser lernen kann, hätte ich nicht gedacht,“ staunt Ariana. „Wenn ihr jetzt neugierig geworden seid,“ sagt Astrid, „dann schaut doch einfach mal im Internet nach. Dort findet ihr viele Informationen zum Thema Regenwasserversickerung und auch tolle Tipps für den Teichbau.“

Impressum

Herausgeber:
EMSCHERGENOSSENSCHAFT / LIPPEVERBAND
Geschäftsbereich Personalmanagement & Soziale Services
Kronprinzenstraße 24
45128 Essen

www.emscher-regen.de
www.eglv.de/bildung
www.zauberweltwasser.de

Ansprechpartnerin:
Kerstin Stuhr, Telefon 0201/104-2386

Text: Thorsten Trelenberg
Illustration: Birgitta Nicolas
Realisation: 2md, Werbung + Kommunikation
Druck: KS Druck Service GmbH



2. Auflage, Dezember 2014